

Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 09. Oktober 2007

Kurzbericht über die letzte öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung der Ablehnung des Verkaufs eines Gemeindegrundstücks sowie der Freigabe einer Dienstbarkeit zugunsten der Gemeinde Horben durch Beschluss in nichtöffentlicher Sitzung.

Jahresrechnung 2006

Entgegen der bei der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2006 vorhandenen finanziell negativen Ausgangslage könne heute gesagt werden, dass sich das Haushaltsjahr 2006 glücklicherweise im Nachhinein aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Besserung gepaart mit einer sparsamen Mittelbewirtschaftung durch die Verwaltung zum Positiven gewandelt habe.

Trotz der Rücklagenzuführung von ca. 175.000,-- EURO, welche somit auf einen Gesamtbetrag von ca. 239.000,-- EURO ansteigt, warne Bürgermeister Riesterer jedoch vor allzu großer Euphorie und rät zur weiteren maßvollen Bewirtschaftung der vorhandenen Mittel, zumal heute bereits bekannt sei, dass künftig auch ein Großteil der Gewerbesteuererinnahmen wegfallen werde.

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Haushaltsplanes mit Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008

Der für Horben wichtige und entscheidende Einzelplan 9 basiere auf den aktuellen und somit verlässlichen Zahlen des Haushaltserlasses für das Jahr 2008. Als Besonderheit sei die beabsichtigte und auf Vorschlag der Verwaltung durch den Gemeinderat beschlossene Rückzahlung zweier Darlehen i.H.v. insgesamt ca. 85.000,-- EURO zu erwähnen, wovon ein Darlehen i.H.v. 15.000,-- EURO bereits noch im Jahr 2007 bzw. das zweite Darlehen i.H.v. ca. 70.000,-- EURO im Jahr 2008 abgelöst werden solle. Diese Rückzahlungen bzw. der Ausgleich des Haushaltes 2008 seien durch eine Rücklagenentnahme von ca. 56.000,- - EURO finanzierbar und werde der Gemeinde Horben künftig nicht unerhebliche jährliche Einsparungen im Bereich der Zins- und Tilgungskosten bringen. Die Gemeinderäte nahmen den Entwurf des Haushaltsplanes mit Haushaltssatzung für das Jahr 2008 zustimmend zur Kenntnis.

Antrag auf Erteilung einer Aufforstungsgenehmigung, Flst.Nr. 137/Teil, Ortsteil "Langackern", Gewinn "Morlegrund"

Der Gemeinderat beschloß nach eingehender Diskussion die Vertagung der Beschlussfassung auf die folgende GR-Sitzung. Vorab solle ein Ortstermin des Gemeinderates mit dem Grundstückseigentümer bzw. Herrn Forstrevierleiter Wießler zur Erörterung des Aufforstungsantrages stattfinden.

Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte einem Baugesuch zum Anbau eines überdachten Holzlagerplatzes an die bestehende Garage im Ortsteil Münzenried das Einvernehmen.

Verschiedenes

a) Buswartehäuschen Langackern

BM Riesterer gab bekannt, dass das Buswartehäuschen Langackern, wie bereits vor Wochen im Mitteilungsblatt veröffentlicht nach Nachbesserungsarbeiten sowie eines statischen Nachweises wieder der Öffentlichkeit zugänglich sei.

b) Straßenumbenennung Horben

Eine weitere Bekanntgabe bezog sich auf die Straßenumbenennung Horben. Hier seien die Straßennamensschilder zwischenzeitlich angebracht. Einige Änderungen seien in Teilbereichen noch erforderlich.

c) Archivunterlagen Grundschule

Der Gemeinderat wurde über den Abschluss der Arbeiten im Archiv der Grundschule Horben informiert. Hierbei wurden durch einen Horbener Bürger dankenswerter Weise ca. 470 Akten aus dem Schularchiv gereinigt und zur späteren Aufbereitung durch einen Archivar nach Themen sortiert. Bürgermeister Riesterer bedankte sich im Namen der Gemeinde für die äusserst zeitaufwendige ehrenamtliche Tätigkeit.

f) Orientierungsplan Horben

Desweiteren wird der Gemeinderat informiert, dass ebenfalls durch einen Horbener Bürger in ehrenamtlicher Arbeit unter Berücksichtigung der neuen Straßennamen ein Plan zur besseren Orientierung vor allem von Rettungskräften ausgearbeitet wurde, welcher im Vorfeld der Sitzung dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Horben, Hans-Peter Amann sowie dem Vorsitzenden des Verkehrsvereins Horben, Herrn Otto Rees offiziell ausgehändigt wurde. Auch hierfür gebührt ein Dankeschön seitens der Gemeinde.

g) Gratulation zur BM-Wahl in Sölden

Bürgermeister-Stellvertreter Brockhaus gratuliert Bürgermeister Riesterer zum tollen Wahlergebnis bei der Bürgermeisterwahl in Sölden.

Die Söldener Bürger hätten mit dem Wahlausgang die gute Arbeit von Markus Riesterer honoriert. Er hoffe durch dieses gute Wahlergebnis, welches eindeutig die Zufriedenheit der Söldener Bevölkerung mit ihrem Bürgermeister wiedergibt auch auf positive Auswirkungen auf die Bevölkerung der Gemeinde Horben.

h) Verwaltungsrechtssache

- Unterlassungsklage der Gemeinde Horben gegen ein Gemeinderatsmitglied i.S. „Umschuldung eines Darlehens“

Auf Anfrage aus der Mitte des Gemeinderates nach dem Ergebnis der kürzlich stattgefundenen Gerichtsverhandlung in Sachen „Gemeinde Horben gegen ein Gemeinderatsmitglied“ erklärte Bürgermeister Riesterer, dass die Angelegenheit per Gerichtsentscheid nun abgehandelt sei. Der Beklagte Gemeinderat musste sich verpflichten, die Behauptungen gemäß Klageschrift künftig zu unterlassen. Darüber hinaus musste er sich verpflichten, für jeden Fall des Zuwiderhandelns eine Vertragsstrafe i.H.v. 1.000,-- EURO zu zahlen. Die Kosten des Rechtsstreits sind vom Beklagten Gemeinderat zu tragen.